

Planungshilfen Mülleinhausungen:

Allgemeine Überlegungen zur optimalen Planung:

- Standort der Mülleinhausung
 - Möglichst straßennah, max. 15 m von der Grundstücksgrenze
- Anzahl und Größe der Müllbehälter
 - richtet sich nach der Anzahl der Wohneinheiten, der Entleerungshäufigkeit und der sonstigen Nutzerstruktur (z. B. Gewerbe)
- Erreichbarkeit der Müllbehälter für Bewohner und Entsorgungsunternehmen
 - Durchgangswege und Toröffnungen bei 4-Rad-Behälter mind. 1,50 m
 - Durchgangswege und Toröffnungen bei 2-Rad-Behälter mind. 0,80 m
 - Gebäudedurchgänge und Toröffnungen mindestens 2,00 m hoch
 - Oberflächen und Transportwege müssen befestigt sein
- Abstandsflächen zu Eingangstüren und Fensteröffnungen
 - Mindestens 2 m
- Abstandsflächen zum Nachbargrundstücken
 - 0,5 m sollten nicht unterschritten werden
- Barrierefreie Zugänglichkeit
- Offene oder geschlossene Mülleinhausung
- Schließsystem
 - z.B. Doppelschloss mit Mülldreikant
- Rammschutz
- Mit oder ohne Dach
- Erweiterungsmöglichkeiten
- Welcher Dachtyp, welche Seitenwände, welche Tore
 - optimaler Integration in das Wohnumfeld

Beispielhafter Bedarfsermittlung Onlinerechner: [Standplatzplaner | BSR](#)



Müllplatz ohne Dach



Mülltonnenboxen mit Anbaumodulen

Behältervolumen und Flächenbedarf:

	Behältervolumen	Abstellplatz (B × T)	Abfallart
	60 Liter	0,50 × 0,60 m	Hausmüll
	120 Liter	0,50 × 0,60 m	Papier, Biogut, Hausmüll
	240 Liter	0,60 × 0,80 m	Wertstoffe, Papier, Biogut, Hausmüll
	660 Liter	1,60 × 1,20 m	Wertstoffe, Papier, Hausmüll
	1.100 Liter	1,60 × 1,60 m	Wertstoffe, Papier, Hausmüll
	3.000 Liter	2,00 × 2,00 m	Glas
	5.000 Liter	2,00 × 2,00 m	Wertstoffe, Papier, Hausmüll



Geschlossene Mülleinhausung mit
Gründach Light



Rammschutz aus Fichte-Glattkantbrettern